

In diesen Tagen erscheint:

KARL FRIEDRICH KURZ

Herrn Erlings Magd

Ein Roman

Farbiger Einband und Schutzumschlag von Fritz Biermann

Kartonierte RM. 4.80, Ganzleinen RM. 5.80

Herr Erling, der schwache Erbe des großen Nikolaj auf Kongshaugen in Norwegen richtet durch Fehlspekulationen sein Geschäft zugrunde und geht außer Landes. Er läßt zurück Antun, den getreuen Kontoristen, der das Unglück des Hauses nicht überleben kann, und die schöne Magd Bertina, die Mutter seines Sohnes Einar, die ihm und seinem Hause zum Schicksal wurde. Viele Jahre blieb Herr Erling verschollen, aber als er eines Tages dennoch heimkehrt, kann Einar, den das Leben zum reichen Mann gemacht hat, ihm Kongshaugen zurückgeben. Um diese reich verschlungenen Geschehnisse ranken sich die köstlichen Abenteuer des bieder-psiffigen Bauern Asbjörn und die Schilderung des kleinen und großen Lebens im Städtchen und in der Welt, wo Kriegs- und Konjunkturzeiten Aufregung und Verwirrung genug stiften. Gemütsvoll und mit Wärme erzählt Karl Friedrich Kurz all diese Begebenheiten mit einer ursprünglichen Kraft und Anschaulichkeit der Sprache. Deutsches und norwegisches Wesen und Denken sind hier eine Verbindung eingegangen, aus der ein echtes, eigenständiges Kunstwerk von höchstem Reiz entstanden ist. — Karl Friedrich Kurz erhielt 1934 den „Volkspreis deutscher Dichtung“ und 1936 den „Ehrenpreis der Schweizerischen Schillerstiftung“.

GERHARD STALLING • VERLAG
OLDENBURG I. O. / BERLIN

